

[fol. 67v]

*Summarum aller hie-
uor specificirten Geldt Einnamben
thuet*

159044 fl. 53 kr. 2 hl.

Dises Summarum ist gegen dem ferttigen vmb
10914 fl. 52 kr. 7 hl. mehrer, welches
sich ~~wegen~~ nit allain wegen des störcckhern
Pierverschleis, sondern auch zum Thail dahero
nimbt, weilln diss Jahr alhir zue Kelhamb
mehrer Prandtwein als ferttn verschlissen vnd
das aus dem nacher Mehring verschickhten
Prandtwein 857 fl. 20 kr. erlöst, sondern
das sich das Germb, Taig, Spundgelt vnd
anders etwas höher sich beloffen

[fol. 68r]

*Anschlag aller bestanden-
en Material Ressten, wieuil dieselbe
zu Gelt treffen*

Erstlichen an Waizen *Nichts*

Waizenmalz 2152 Schaf 16 Mezen, wie
hievor *fol.* 26 zu sehen, iedes Schaf ange-
schlagen *per* 16 Gulden, *thuet*
34444 fl. 48 kr. — hl.

Hopfen 193 Centen 84 Pf., wie *fol.* 27 zr.
findig, den Centen *per* 30 Gulden, *thuet*
5815 fl. 12 kr. — hl.

Huius 40260 fl. — —

[fol. 68v]

Insletkörzen 70 Pfundt, allermassen *fol.* 34 zr.
zaigt, macht, das Pf. zu 9 kr. gerechnet
10 fl. 30 kr. — hl.

So ist auch Buechen Thörrholz, wie *fol.* 29 zr.
zu sehen, im Resst bestanden 101¼ Claffter
zue 1½ Gulden, *thuet*
151 fl. 52 kr. 4 hl.